

Die Altkatholischen Kirchen intensivieren den Kontakt mit der Iglesia Filipina Independiente (IFI)

Die während der Hundertjahrfeier der Unabhängigen Philippinischen Kirche verstärkten Kontakte zwischen den beiden Kirchen wurden durch einen Besuch von Erzbischof Dr. Joris Vercammen an der Generalsynode der Philippinischen Kirche weiter intensiviert. In seiner Predigt beim Eröffnungsgottesdienst und einer Vorlesung vor dem Haus der Bischöfe betonte er die Gemeinsamkeiten der beiden Kirchen und die Wichtigkeit des gegenseitigen Lernens voneinander. Er hob auch die Bedeutung des vor 40 Jahren geschlossenen Interkommunikationsabkommens zwischen den beiden Kirchen hervor und bekundete die Bereitschaft und die Notwendigkeit, dieser kirchlichen Gemeinschaft in der Zukunft mehr Gewicht zu verleihen und einen Weg zur intensiveren Zusammenarbeit zu finden.

Erzbischof Vercammen betonte, dass ein erster Schritt mit den Vorlesungsreisen von Dr. Harald Rein getan sei. Dr. Rein hielt gleichzeitig zum zweiten Mal Gastvorlesungen in der Philippinischen Kirche. - Dieser theologische Austausch soll auf verschiedene Weisen weitergeführt werden. Es bestehen Pläne, dass jedes Jahr altkatholische Dozenten in den Ausbildungsstätten der Philippinischen Kirche Gastvorlesungen in ihrem Fachgebiet halten können. Umgekehrt sollen auch Theologen der IFI nach Europa eingeladen werden, um sich mit der altkatholischen Theologie vertraut zu machen. Eine weitere Idee betrifft die Einsetzung einer Kommission, in der sich Theologen der Altkatholischen, der Philippinischen und der Anglikanischen Kirche mit Ekklesiologie und Einheitsmodellen sowie mit dem Problem der sich überlappenden Jurisdiktionen auseinandersetzen. Die praktische Umsetzung dieser Pläne muss aber noch genauer ausgearbeitet werden.

Erzbischof Vercammen gratulierte auch dem neuen Erzbischof der Unabhängigen Philippinischen Kirche, Most Rev. Godofredo David zu seiner Wahl und gab seiner Freude über die offenen Gespräche anlässlich seines Besuches auf den Philippinen Ausdruck. Er wünschte Most Rev. David viel Kraft für sein Amt, dessen Ausübung in der schwierigen sozialen und wirtschaftlichen Situation der Philippinischen Gesellschaft eine aussergewöhnlich schwierige Aufgabe sei.